

Zeitschrift: Volksschulblatt
Herausgeber: J.J. Vogt
Band: 5 (1858)
Heft: 41

Artikel: Wallis
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-252448>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

erbauen lassen; wenige Jahre später mußte der Lehrer, um für die Schule selbst mehr Raum zu gewinnen, das Haus räumen, und zur Stunde ist daselbe zur Aufnahme der schulpflichtigen Knaben viel zu klein. Es wird nicht lange mehr anstehen, bis man zu einer Neubaute oder zur Vergrößerung des bestehenden Gebäudes sich wird entschließen müssen. — Ueberhaupt sind in Folge der allmäßigen Zunahme der Bevölkerung unserer Vaterstadt alle städtischen Schulen mit Schülern so überfüllt, daß über kurz oder lang eine Vermehrung der Schullokale und die Anstellung von Hülfslehrern eintreten muß.

Wallis. Wir haben vom Bestehen des Pensionats Spiritus sanctus Kenntniß gegeben und fügen nun auch folgende Notiz bei: Das neue Pensionat, welches unter dem Vorsitz des Jesuitenpeters Aller, Bruder des Staatsrathspräsidenten, steht, wird am 10. Oktober eröffnet, und läßt zu diesem Zwecke einen Prospektus in 17 Paragraphen circuliren. Wir heben daraus hervor 1, 2, 3 des Inhalts: „Das Erziehungshaus Spiritus sanctus in Brig macht es zur Aufgabe, Jünglingen eine Erziehung nach katholischen Grundsätzen und eine umfassende intellektuelle Bildung zu geben. — Mit der Erziehung befaßt sich ein Verein von Priestern. — Die Aufsicht über die Zöglinge führen Priester, die sie bei den Studien überwachen, ihnen nachhelfen, bei den Erholungen und Spaziergängen sie begleiten.“ — Der § 7 sagt: „Briefe kommen den Zöglingen nur durch die Hände der obern zu; § 8: „Zu Besuchen der Zöglinge werden nur Eltern und Vormünder zugelassen.“ Das monatliche Kost- und Lehrgeld beträgt nur 30 Fr. Man hofft, die eidg. Behörde werde nun diesem „Verein von Priestern“ etwas näher nachspüren, und sich bald überzeugen, daß sämtliche Mitglieder dem neuen Jesuitenorden angehören und die ganze Anstalt ein Unternehmen der Jesuiten und der Propaganda sei.

Preisräthsellösung vom September.

Ueber das in Nr. 38 gegebene Preisräthsel sind 4 richtige Lösungen eingekommen in dem doppelsinnigen Worte: „verschieden“ (ungleich und gestorben). Die 3 ausgesetzten Preise fielen an

- 1) Herrn J. Betschen, Lehrer in Burgdorf;
- 2) " J. C. Rückstuhl, Lehrer in Oberwinterthur;
- 3) " J. Baur, Gymnasiallehrer in Biel.

Infolge eines für diese Lösung von Hrn. B. in B. zur Verfügung gestellten Preises könnte auch der

- 4) Herr J. Marti, Lehrer in Bubendorf bedacht werden; und ging somit dieses Mal Niemand leer aus.